Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296690
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Shakespeareplatz 7; 8
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 926o; 926n

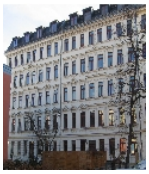
Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in halboffener Bebauung; fünfgeschossiges Doppelmietshaus, historistische Putzfassade Sandsteingesimsen und Stuckgliederungen, die beiden mittleren Fensterachsen jeweils gestalterisch zusammengefasst, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1889 nach Plänen des Architekten J. C. Geyer für August Carl Friedrich errichtetes fünfgeschossiges Doppelmietshaus. Die Putzfassaden mit teilweise noch genuteten Erdgeschossen, Sandsteingesimsen und Stuckgliederungen. Im Bereich des ersten dritten Obergeschosses werden die beiden mittleren Fensterachsen der Doppelhaushälften durch übergreifende, etwas erhöhte Verdachungen zusammengefasst und durch eine Pilastergliederung akzentuiert; sie sind auf diese Weise von den seitlichen Achsen mit geraden oder übergiebelten, auf zarten Konsolen ruhenden Verdachungen abgesetzt, so daß sich eine Rhythmisierung der Front ergibt. Als oberer Fassadenabschluß ein ausladendes, von Konsolen getragenes Hauptgesims. Die Hausflure mit Stuckausstattung, in den Geschossen pro Doppelhaushälfte jeweils zwei Wohnungen. Vor den Häusern schmale, mit schmiedereisernen Einfriedungen versehene Vorgärten.

Datierung	1889 (Doppelmietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296690 B**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.